

Michaelzweig Schwäbisch Hall der Anthroposophischen Gesellschaft

Herzliche Einladung zu drei Vorträgen:

Der Grundsteinspruch und die neuen Mysterien

**Ort: Freie Waldorfschule Schwäbisch Hall (Teurerweg 2)
Jeweils um 20 Uhr im Eurythmiesaal, Mittlerer Pavillon**

Mittwoch, 13. März: **Die Begründung der neuen Mysterien im Jahr 1923/24.**

Vortrag von **Ralf Gleide (Heidelberg)**

Die Durchführung der Weihnachtstagung 1923/24 war die bedeutendste Tat Rudolf Steiners und der Höhepunkt der Entfaltung der Anthroposophie. Worin bestand diese Tat und welche Relevanz hat sie für die heutige Zeit?

Mittwoch, 20. März: **Was ist der Grundstein der neuen Mysterien?**

Vortrag von **Ricarda Murswiek (Heidelberg)**

Der Grundstein ist ein rein geistiges Gebilde, das jeder Mensch in sich erschaffen kann. Wer ihn in sich ausbildet, kann mitwirken an einem geistigen Tempelbau. Dem äußerlich sichtbaren Bau des Goetheanum wird durch unsere innere Arbeit nach und nach ein geistiger Tempel zur Seite gestellt.

Mittwoch, 27. März: **Die geistigen Hierarchien und der Grundsteinspruch**

Vortrag von **Ralf Gleide (Heidelberg)**

Der Grundsteinspruch enthält in verdichteter Form die gesamte Anthroposophie. Die Worte dies er bedeutenden Meditation geben uns einen Schlüssel an die Hand, durch den wir uns mit dem Wirken der Wesenheiten der höheren Hierarchien in Beziehung setzen können.

- Eintritt frei, freie Spende zur Deckung der Kosten -